

Saatgutmischung „Spatzenweide“

Die Saatgutmischung „Spatzenweide“ wurde im Projekt „Spatzenfreunde gesucht! Vom Wallrafplatz bis zum Bauernhof“ zusammen mit der Firma Rieger-Hofmann entwickelt.

Die Mischung enthält Kulturpflanzen und im Rheinland heimische Wildpflanzen (Regio-Saatgut).

Im Frühjahr und Sommer locken die enthaltenen Blütenpflanzen Insekten an. Im Herbst und Winter liefern sie zusammen mit den Getreidearten Samen als Futter.

Zusammensetzung (Stand 2/2015)

Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name
Sonnenblume	<i>Helianthus annuus</i>
Ringelblume	<i>Calendula officinalis</i>
Gewöhnlicher Natternkopf*	<i>Echium vulgare</i>
Gewöhnliche Wegwarte*	<i>Cichorium intybus</i>
Wiesen-Margerite*	<i>Leucanthemum vulgare</i>
Moschus-Malve*	<i>Malva moschata</i>
Nackt-Hafer	<i>Avena nuda</i>
Sommerweizen	<i>Triticum aestivum</i>

* Regio-Saatgut, geeignet für die Aussaat im Rheinland.

Wenn Sie die Mischung „Spatzenweide“ selbst bestellen möchten, achten Sie bitte darauf, Regio-Saatgut speziell für Ihre Region zu verwenden.

Einsaat und Pflege

Einsaat im Frühjahr an sonnigen Standort in lockeres Saatbett, ca. 1 cm tief (alle Samen sollten mit Erde bedeckt sein), danach Erde andrücken und feucht halten.

Die Blühfläche sollte frühestens im darauf folgenden Frühjahr geschnitten oder umgebrochen werden, um den Spatzen und anderen Tieren auch über den Winter Futter und Versteckmöglichkeiten zu bieten.

Mögliche Bezugsquellen

Rieger-Hofmann GmbH
In den Wildblumen 7
74572 Blaufelden-Raboldshausen
Telefon 07952 92 18 89-0
Telefax 07952 92 18 89-99
info@rieger-hofmann.de
www.rieger-hofmann.de

Saaten Zeller
Erfalstraße 6
63928 Riedern
Telefon 09378-530
Telefax 09378-699
info@saaten-zeller.de
www.saaten-zeller.de

